



Skoda Kamiq NW4
(2019 ➤)



Kraftstoffsystem Dieselmotoren



Inhaltsverzeichnis

00 - Technische Daten	1
1 Bezeichnung	1
1.1 Motornummer/Motormerkmale	1
2 Sicherheitshinweise	2
2.1 Sicherheitsmaßnahmen bei Arbeiten an der Kraftstoffversorgung	2
2.2 Sicherheitsmaßnahmen bei Arbeiten an Fahrzeugen mit Start-Stopp-System	3
2.3 Sicherheitsmaßnahmen bei Probefahrt mit Prüf- und Messgeräten	3
3 Allgemeines	4
3.1 Sauberkeitsregeln bei Arbeiten an der Stand- und Zusatzheizung und am Kraftstoffsystem	4
4 Reparaturhinweise	5
4.1 Sauberkeitsregeln	5
4.2 Fremdkörper im Motor	5
4.3 Kontaktkorrosion	5
4.4 Leitungsverlegung und -befestigung	6
4.5 Montage von Kühlern und Kondensatoren	6
20 - Kraftstoffversorgung	7
1 Verhalten bei Falschbetankung	7
1.1 Schritt 1, Motor wurde mit falschem Kraftstoff gestartet	7
1.2 Schritt 2, Motor wurde nicht mit falschem Kraftstoff gestartet	9
1.3 Schritt 3, Späne in Kraftstofffördereinheit und -behälter vorhanden	10
1.4 Schritt 4, keine Späne in Kraftstofffördereinheit und -behälter vorhanden	11
1.5 Schritt 5, Späne in Hochdruckpumpe vorhanden	11
1.6 Schritt 6, keine Späne in Hochdruckpumpe vorhanden	12
2 Kraftstoffbehälter	13
2.1 Montageübersicht - Kraftstoffbehälter	13
2.2 Kraftstoffbehälter entleeren	14
2.3 Kraftstoffbehälter aus- und einbauen	19
2.4 Falschbetankungsschutz aus- und einbauen	27
2.5 Falschbetankungsschutz deaktivieren	32
3 Kraftstofffördereinheit/Kraftstoffvorratsgeber	33
3.1 Montageübersicht - Kraftstofffördereinheit/Kraftstoffvorratsgeber	33
3.2 Kraftstoffpumpe/Kraftstoffvorratsgeber aus- und einbauen	36
3.3 Abdeckung der Montageöffnung aus- und einbauen	39
4 Steckkupplungen	41
4.1 Steckkupplungen trennen	41
5 Kraftstofffilter	45
5.1 Montageübersicht - Kraftstofffilter	45
5.2 Kraftstofffilter aus- und einbauen	51
5.3 Kraftstoffschläuche im Motorraum	55
5.4 Kraftstofffilter entwässern	56
6 Gasbetätigung	57
6.1 Montageübersicht - Gaspedalmodul	57
6.2 Gaspedalmodul GX2 aus- und einbauen	57
7 Kraftstoffpumpe	59
7.1 Kraftstoffpumpe für Vorförderung G6 prüfen	59
7.2 Steuergerät für Kraftstoffpumpe J538 aus- und einbauen	71
8 Geber und Sensoren	72
8.1 Geber für Kraftstoffvorratsanzeige G aus- und einbauen	72
8.2 Geber für Wasserabscheider G63 aus- und einbauen	72



9	Führung	74
9.1	Kraftstoffleitungen aus- und einbauen	74
9.2	Kraftstoffleitung für Stand- und Zusatzheizung aus- und einbauen	77

2 Kraftstoffbehälter

⇒ „2.1 Montageübersicht - Kraftstoffbehälter“, Seite 13

⇒ „2.2 Kraftstoffbehälter entleeren“, Seite 14

⇒ „2.3 Kraftstoffbehälter aus- und einbauen“, Seite 19

⇒ „2.4 Falschbetankungsschutz aus- und einbauen“, Seite 27

⇒ „2.5 Falschbetankungsschutz deaktivieren“, Seite 32

2.1 Montageübersicht - Kraftstoffbehälter



Schrauben/Muttern, die mit Weiterdrehwinkel festgezogen werden, sowie zum Ersatz vorgegebene Bauteile, nach dem Ausbau ersetzen.

1 - Verschlussdeckel

- bis zum hörbaren Verrasten zudrehen
- mit Verliersicherung an der Tankklappeneinheit eingehängt

2 - Schraube

- nach dem Ausbau ersetzen
- 8 Nm + 90°

3 - Masseverbindung

- für Kraftstoffeinfüllstutzen

4 - Kraftstoffördereinheit

- Montageübersicht
 ⇒ „3.1 Montageübersicht - Kraftstoffördereinheit/Kraftstoffvorratsgeber“, Seite 33
- aus- und einbauen
 ⇒ „3.2 Kraftstoffpumpe/Kraftstoffvorratsgeber aus- und einbauen“, Seite 36

5 - Kraftstoffbehälter

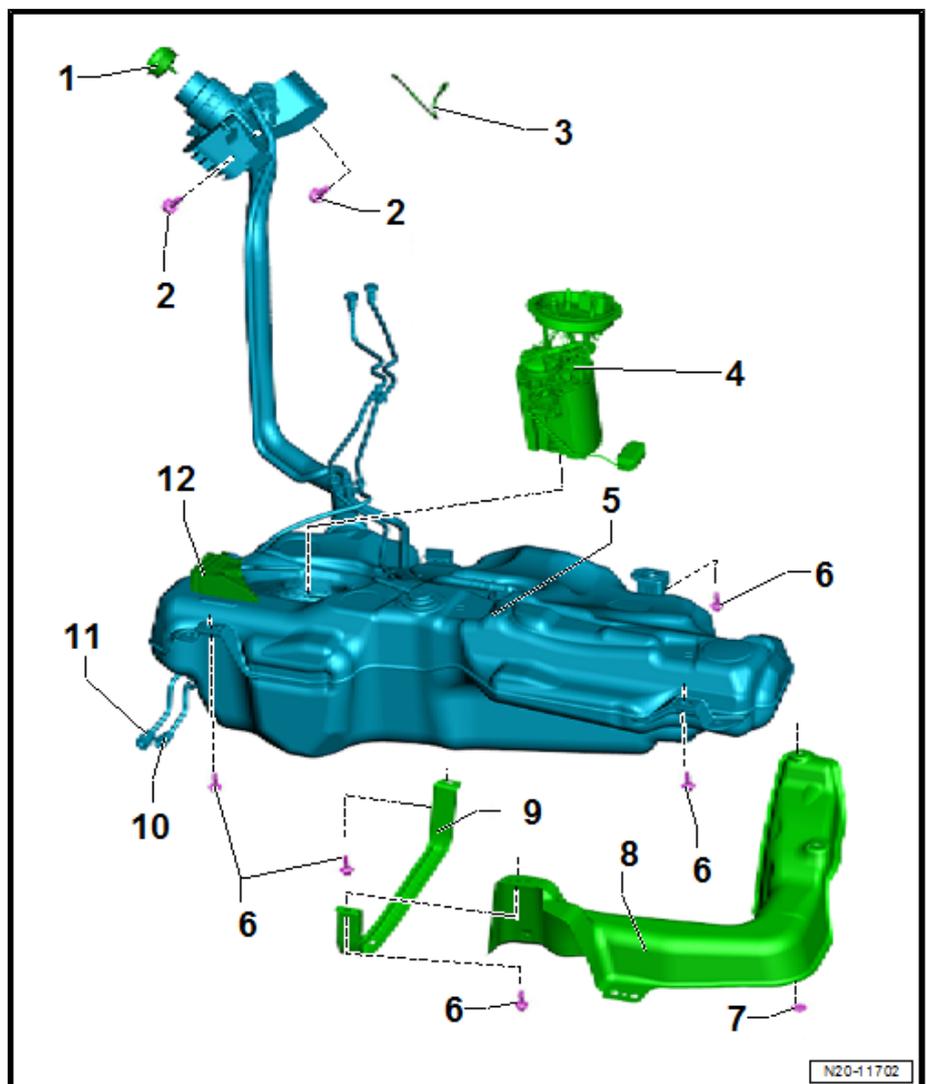
- aus- und einbauen
 ⇒ „2.3 Kraftstoffbehälter aus- und einbauen“, Seite 19

6 - Schraube

- nach dem Ausbau ersetzen
- 20 Nm + 90°

7 - Sicherungsringe

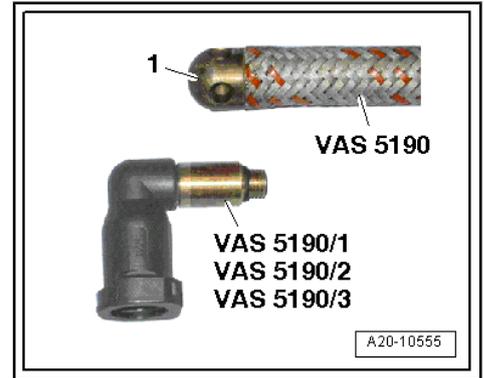
- für Wärmeschutzblech



i Hinweis

Wenn das Kraftstoffabsauggerät - VAS 5190- noch mit dem Absaugschlauch mit fester Spitze ausgerüstet ist, durch die Ausführung mit geschraubter Spitze ersetzen.

- Spitze -1- vom Absaugschlauch des Kraftstoffabsauggeräts - VAS 5190- abschrauben.
- Adapter zur Kraftstoffabsaugung - VAS 5190 /2- aus dem Adapterset zur Kraftstoffabsaugung - VAS 5190 /10- auf den Absaugschlauch schrauben.



Ausbauen

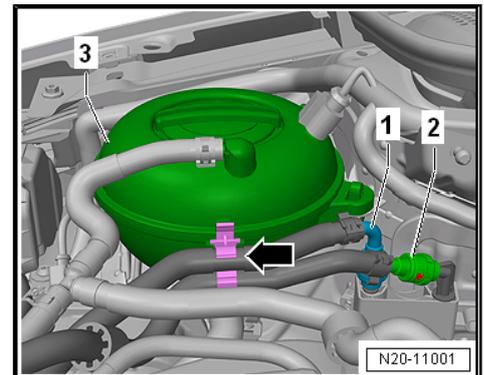
- Zündung ausschalten.

! VORSICHT

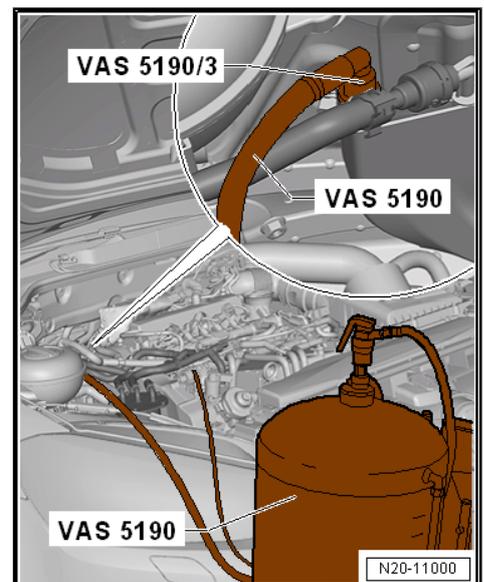
Das Kraftstoffsystem steht unter Druck.
 Verletzungsgefahr durch herausspritzenden Kraftstoff.

- Schutzbrille tragen.
- Schutzhandschuhe tragen.
- Druck abbauen: Sauberen Lappen um Verbindungsstelle legen und Verbindungsstelle vorsichtig öffnen.

- Kraftstoffvorlaufleitung -1- abziehen und den ausfließenden Kraftstoff mit einem Putzlappen auffangen. Steckkupplungen trennen => „4.1 Steckkupplungen trennen“, Seite 41 .



- Kraftstoffabsauggerät - VAS 5190- mit Adapter zur Kraftstoffabsaugung - VAS 5190/3- an die Kraftstoffvorlaufleitung anschließen.
- Fahrzeugdiagnosetester anschließen.
- Geführte Funktion Kraftstoffbehälter entleeren durchführen.
- Gegebenenfalls die Funktion wiederholen.



i Hinweis

Die Kraftstoffpumpe wird nun angesteuert.

- Absperrhahn am Kraftstoffabsauggerät - VAS 5190- öffnen, bis der Kraftstoffbehälter entleert ist.



5.1.3 Montageübersicht - Kraftstofffilter, Fahrzeuge mit Geber für Wasserabscheider - G63-



Hinweis

- ◆ *Es ist zu beachten, dass es verschiedene Varianten für den Anschluss der Kraftstoffleitungen an den Kraftstofffilter gibt.*
- ◆ *Einbaulage der Kraftstoffschläuche am Kraftstofffilter markieren und für den Wiedereinbau notieren.*
- ◆ *Das Fahrzeug muss mit dem der Jahreszeit entsprechenden Dieseldieselfuel betankt sein. Sommerdiesel kann u. U. bei tiefen Wintertemperaturen ausflocken.*
- ◆ *Der im Sommer verkaufte Dieseldieselfuel ist bis 0 °C garantiert filterbar.*
- ◆ *Der in der Übergangszeit verkaufte Dieseldieselfuel ist bis -10 °C garantiert filterbar.*
- ◆ *Der im Winter verkaufte Dieseldieselfuel ist bis -20 °C garantiert filterbar.*
- ◆ *Bei Unsicherheit im Winter ggf. eine Probe ziehen. Die Probe ca. 1 Stunde der tiefen Außentemperatur aussetzen. Flockt der Kraftstoff bei Temperaturen bis -20 °C aus, handelt es sich um für tiefe Temperaturen ungeeigneten Dieseldieselfuel. Diese Ausflockungen können das Sieb der Kraftstoffördereinheit sowie den Kraftstofffilter verstopfen.*

1 - Schraube

- 5 Nm

2 - Kraftstoffschlauch

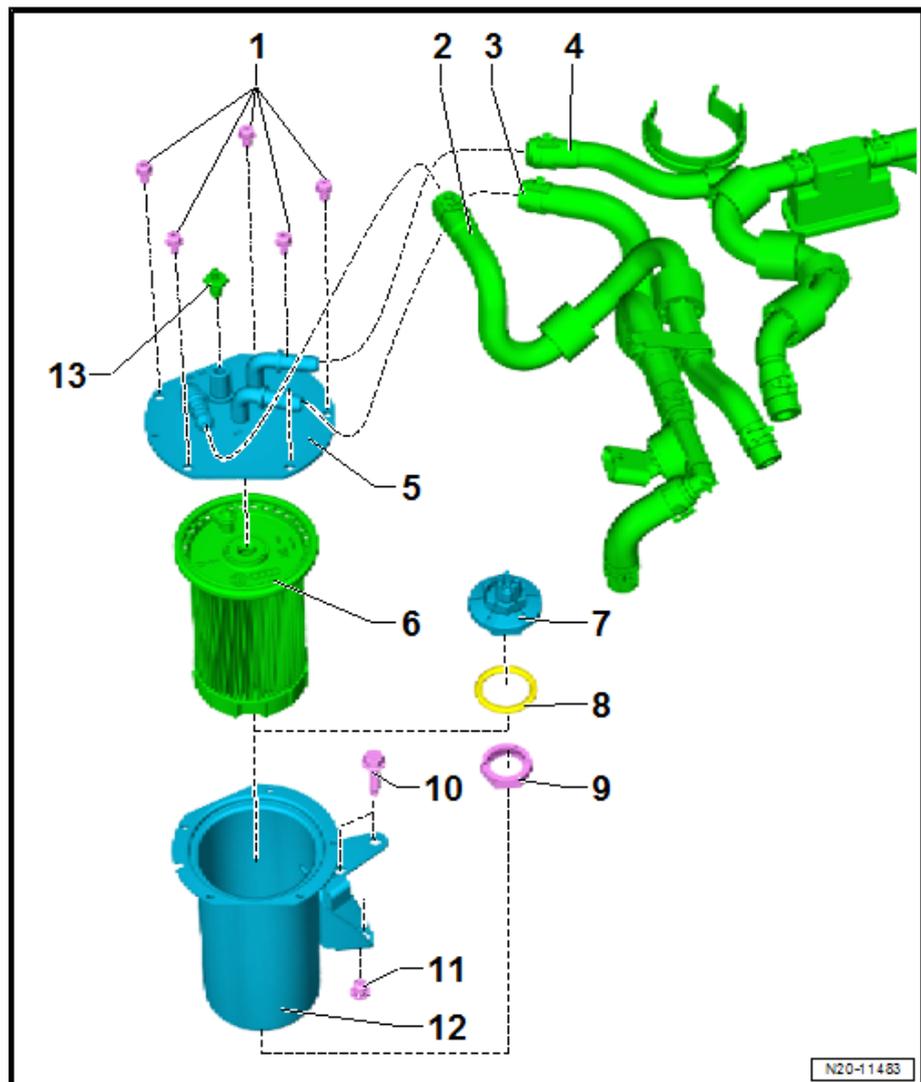
- Kraftstoffrücklaufleitung vom Hochdruckspeicher und von den Kraftstoffrücklaufleitungen der Einspritzeinheiten zum Kraftstofffilter
- Hinweise zu Kraftstoffschläuchen im Motorraum beachten
⇒ „5.3 Kraftstoffschläuche im Motorraum“, Seite 55 .
- Varianten der Kraftstoffleitungsanschlüsse am Kraftstofffilter beachten

3 - Kraftstoffschlauch

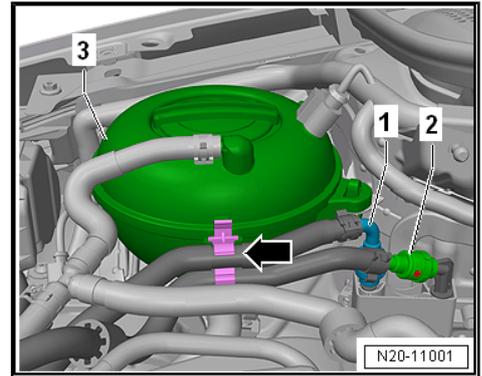
- Kraftstoffvorlauf zur Hochdruckpumpe
- Hinweise zu Kraftstoffschläuchen im Motorraum beachten
⇒ „5.3 Kraftstoffschläuche im Motorraum“, Seite 55 .
- Varianten der Kraftstoffleitungsanschlüsse am Kraftstofffilter beachten

4 - Kraftstoffschlauch

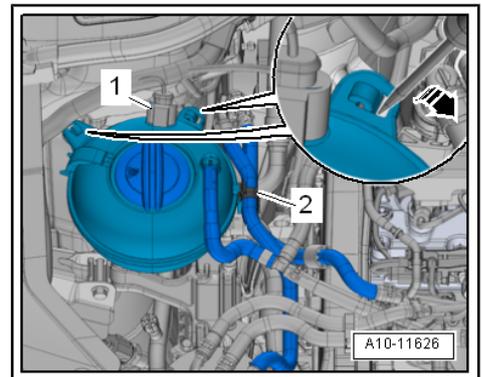
- Kraftstoffvorlauf vom Kraftstoffbehälter
- Hinweise zu Kraftstoffschläuchen im Motorraum beachten
⇒ „5.3 Kraftstoffschläuche im Motorraum“, Seite 55 .



- Kraftstoffvorlaufleitungen -1- und -2- abziehen. Steckkupplungen trennen => „4.1 Steckkupplungen trennen“, Seite 41 .
- Kraftstoffleitungen -1- und -2- aus dem Halter -Pfeil- am Kühlmittelausgleichsbehälter -3- ausclipsen.

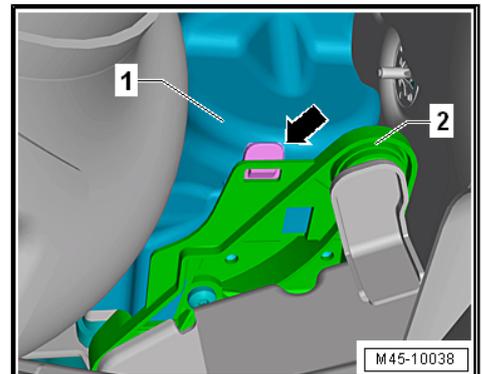


- Elektrische Steckverbindung -1- trennen.
- Kühlmittelschläuche am Motor abnehmen, dazu die Halter öffnen.
- Verrastungen mit einem Schraubendreher entriegeln -Pfeil-, Kühlmittelausgleichsbehälter zur Seite legen.
- Halter für die Kältemittelleitungen am Radhaus rechts öffnen.
- Kältemittelleitungen lösen => Heizung, Klimaanlage; Rep.-Gr. 87 ; Kältemittelkreislauf; Systemübersicht - Kältemittelkreislauf



Linkslenker

- Falls vorhanden, Wärmeschutzblech -1- an der Hydraulikeinheit für ABS - N55- abbauen.
- Dazu das Wärmeschutzblech -1- am Halter -2- ausclipsen -Pfeil-.



Fahrzeuge mit Standheizung

- Radhausschale vorn oder Radhausschale vorn rechts ausbauen => Karosserie - Montagearbeiten außen; Rep.-Gr. 66 ; Radhausschale; Radhausschale vorn aus- und einbauen .
- Kraftstoffleitung -7- entriegeln und abziehen.
- Kraftstoffleitung an den Haltern abclipsen und ausfädeln.
- Halter für die Kältemittelleitungen an der Karosserie abclipsen => Heizung, Klimaanlage; Rep.-Gr. 87 ; Kältemittelkreislauf; Systemübersicht - Kältemittelkreislauf
- Kraftstoffleitung unter den Kältemittelleitungen und dem Motorlager ausfädeln.

